

Gericht bestätigt Gentechnik-Seilschaften

Veröffentlicht am: 25.08.2010

Der Umweltaktivist und Gentechnik-Kritiker Jörg Bergstedt darf seine Kritik an den Gentechnik-Seilschaften wieder frei vortragen. Das Saarbrücker Oberlandesgericht folgte Bergstedts Argumentation und hob bisherige Urteile im Berufungsverfahren auf. Das Saarbrücker Landesgericht hatte Bergstedt zur Unterlassung von Aussagen in der von ihm verfassten Broschüre „Organisierte Unverantwortlichkeit“ verurteilt. Die Broschüre zeigt auf, wie Gentechnik-Unternehmen, Lobbyverbände und Behörden miteinander verstrickt sind. Kerstin Schmidt, Geschäftsführerin von biovativ und BioTechFarm sowie Uwe Schrader, FDP-Landtagsabgeordneter in Sachsen-Anhalt fühlten sich durch die Aussagen Bergstedts verunglimpft. Doch das Oberlandesgericht wies diese Einschätzung nun zurück. Die Akteure müssten derartige Kritik aushalten. Eine Revision wurde nicht zugelassen.

Links zu diesem Artikel

- [Ad Hoc News: Umstrittene Gentechnikberichte von der Meinungsfreiheit gedeckt](#)